

Beschlussprotokoll der Sitzung des Einwohnerrats

vom Mittwoch, 30. Oktober 2013, 19.30 bis 23.00 Uhr

mit Fortsetzung am

Donnerstag, 31. Oktober 2013, 19.30 bis 22.10Uhr

Traktanden

1. Interpellationen
2. Leistungsauftrag für den Politikbereich „Publikums- und Behördendienste“ (Produktgruppe 1) für die Jahre 2014 - 2017
 - a) Vorlage des Gemeinderats (Nr. 10-14.205.01)
 - b) Bericht der Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen (SPBF) (Nr. 10-14.205.02)
3. Leistungsauftrag für den Politikbereich „Finanzen und Steuern“ (Produktgruppe 2) für die Jahre 2014 - 2017
 - a) Vorlage des Gemeinderats (Nr. 10-14.206.01)
 - b) Bericht der Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen (SPBF) (Nr. 10-14.206.02)
4. Leistungsauftrag für den Politikbereich „Kultur, Freizeit und Sport“ (Produktgruppe 5) für die Jahre 2014 - 2016
 - a) Vorlage des Gemeinderats (Nr. 10-14.203.01)
 - b) Bericht der Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport (SKFS) (Nr. 10-14.203.02)
5. Leistungsauftrag für den Politikbereich „Mobilität und Versorgung“ (Produktgruppe 6) für die Jahre 2014 - 2017
 - a) Vorlage des Gemeinderats (Nr. 10-14.202.01)
 - b) Zusätzliches Leistungsziel für das Produkt Energie (Nr. 10-14.202.02) (Ergänzender Bericht des Gemeinderats zum Bericht Nr. 10-14.202.01) und Bericht des Gemeinderats zur Motion Roland Engeler-Ohnemus und Kons. betreffend Riehener Fonds zur Förderung von Energiesparmassnahmen und Erstellung von Anlagen zur Gewinnung von erneuerbarer Energie (Nr. 10-14.606.02)
 - c) Bericht der Sachkommission Mobilität und Versorgung (SMV) (Nr. 10-14.202.03)
6. Bericht der Kommission für Volksanregungen und Petitionen betreffend Petition „Gegen die Schliessung der Poststelle Riehen Niederholz“ (Nr. 10-14.731.02)
7. Bericht der Kommission für Volksanregungen und Petitionen betreffend Petition „Buslinien“ (Nr. 10-14.730.03)
8. Neue Anzüge, Motionen, Parlamentarische Aufträge
9. Mitteilungen



Entschuldigt ist: Andreas Tereh

0. Bereinigung der Traktandenliste

R. Lötscher beantragt namens der SP, das Traktandum 7, *Bericht der Kommission für Volksanregungen und Petitionen betreffend Petition „Buslinien“*, von der Traktandenliste abzusetzen. Der Bericht soll zeitgleich mit der Behandlung des zum gleichen Thema beim Gemeinderat hängigen Anzugs wieder traktandiert werden.

://: Traktandum 7 wird mit 36:0 Stimmen bei 1 Enthaltung abgesetzt.

R. Engeler-Ohnemus beantragt namens der SP, das Traktandum 5b, *zusätzliches Leistungsziel für das Produkt Energie und Bericht des Gemeinderats zur Motion Roland Engeler-Ohnemus und Kons. betreffend Riehener Fonds zur Förderung von Energiesparmassnahmen und Erstellung von Anlagen zur Gewinnung von erneuerbarer Energie*, von der Traktandenliste abzusetzen. Th. Meyer beantragt namens des Gemeinderats, Traktandum 5b stehen zu lassen.

://: Traktandum 5b wird mit 28:3 Stimmen bei 5 Enthaltungen abgesetzt.

1. Interpellationen

1. [Interpellation Silvia Schweizer](#) zur Wegweisung Zollfreistrasse-Lörrach (Nr. 10-14.758.01)

://: Erledigt. Die Interpellantin erklärt sich befriedigt.

2. [Interpellation Jürg Sollberger](#) betreffend ungenügender Grundwasserschutz an der Zollfreistrasse (Nr. 10-14.759.01)

://: Erledigt. Der Interpellant erklärt sich nicht befriedigt.

3. [Interpellation Peter Mark](#) betreffend Abfallkonzept (Nr. 10-14.760.01)

://: Erledigt. Der Interpellant erklärt sich nicht befriedigt.

4. [Interpellation Franziska Roth](#) betreffend K-Netz (Nr. 10-14.761.01)

://: Erledigt. Die Interpellantin erklärt sich befriedigt.

5. [Interpellation Ernst G. Stalder](#) betreffend Projekt „In guten Händen - zuhause betreut“ Leben in Riehen - 60 plus (Nr. 10-14.762.01)

://: Erledigt. Der Interpellant erklärt sich befriedigt.

6. [Interpellation Peter A. Vogt](#): Wieviele Schulklassen werden jetzt und im kommenden Schuljahr in Containern unterrichtet? (Nr. 10-14.763.01)

://: Erledigt. Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt.



- 2. Leistungsauftrag für den Politikbereich „Publikums- und Behördendienste“ (Produktgruppe 1) für die Jahre 2014 - 2017**
- a) Vorlage des Gemeinderats (Nr. 10-14.205.01)**
 - b) Bericht der Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen (SPBF) (Nr. 10-14.205.02)**

Eintreten ist gemäss Geschäftsordnung obligatorisch.

K. Schweizer beantragt namens der SVP Rückweisung an den Gemeinderat.

://: Mit 31:7 Stimmen wird der Rückweisungsantrag abgelehnt.

Der vom Gemeinderat vorgelegte Entwurf wird seitenweise beraten.

S. 17, Andere Vorgaben Gemeinderat

Es liegt ein Antrag der Sachkommission auf folgende Ergänzung unter Anderen Vorgaben vor: „Der Gemeinderat sei aufzufordern, dem Einwohnerrat die Erhöhung der Pensen und somit die Änderung der *Ordnung über die Entschädigung der Mitglieder des Gemeinderats der Einwohnergemeinde Riehen vom 25. März 2009* als separate Vorlage mit entsprechender Begründung vorzulegen“. Der Antrag wird einstimmig angenommen. Somit entfällt auf S. 16 Ziff. 2 Gemeinderat der Erlass einer Ordnung über die Entschädigung der Mitglieder des Gemeinderats der Einwohnergemeinde Riehen vom 25. März 2009.

S. 20, neues Programmisches Ziel, (neue Ziff. 3.2.) Aussenbeziehungen

Die SVP-Fraktion legt einen Änderungsantrag zur Ergänzung der Programmatischen Ziele mit einer neuen Ziffer 3.2. vor: „*Auf eine Teilnahme der Gemeinde Riehen an der Regi-omesse in Lörrach wird ab dem Jahr 2015 verzichtet*“. Der Antrag wird mit 30:7 Stimmen bei 1 Enthaltung abgelehnt.

S. 24, Leistungsziel 4.1. Sicherheit

Die SVP-Fraktion legt einen Änderungsantrag zum Standard vor: „*mind. 2x pro Jahr und Dienst*“. S. Schweizer beantragt namens der FDP folgende Änderung des Standards: „*mind. 1x pro Jahr und Dienst*“. In einer Eventualabstimmung obsiegt die Version von S. Schweizer mit 15:7 Stimmen bei 15 Enthaltungen. Der so bereinigte Änderungsantrag wird mit 25:13 Stimmen abgelehnt.

S. 5, Beschlussesentwurf (Kreditbeschluss):

Als Folge der Änderung auf S. 17, Andere Vorgaben Gemeinderat, und der damit entfallenen Ordnungsänderung unter Ziff. 2 Gemeinderat liegt ein Antrag der Sachkommission auf Kürzung des Globalkredits auf CHF 17'517'000 vor. Der Antrag wird mit 37:0 Stimmen bei 1 Enthaltung angenommen.

Mit diesen Beschlüssen ist die Detailberatung beendet. Mit 30:0 Stimmen bei 8 Enthaltungen wird Verzicht auf 2. Lesung beschlossen. Es folgt die Schlussabstimmung:

://:

Der Einwohnerrat erteilt auf Antrag des Gemeinderats sowie der Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen (SPBF) für den Politikbereich Publikums- und Behördendienste (Produktgruppe 1) den [Leistungsauftrag an den Gemeinderat für die Jahre 2014 - 2017](#) und bewilligt den zugehörigen Globalkredit im Betrag von CHF 17'517'000. Der Be-



Seite 4

trag basiert auf dem Basler Index für Konsumentenpreise (Stand Juni 2013). Die Anpassung erfolgt jeweils auf den 1. Januar des nachfolgenden Jahres, erstmals per 1. Januar 2015.

Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.

(mit 31:7 Stimmen)

3. Leistungsauftrag für den Politikbereich „Finanzen und Steuern“ (Produktgruppe 2) für die Jahre 2014 - 2017

a) Vorlage des Gemeinderats (Nr. 10-14.206.01)

b) Bericht der Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen (SPBF) (Nr. 10-14.206.02)

Eintreten ist gemäss Geschäftsordnung obligatorisch.

Der vom Gemeinderat vorgelegte Entwurf wird seitenweise beraten.

In der Detailberatung werden keine Anträge gestellt. In der Gesamtabstimmung wird der Beschlussesentwurf auf S. 5 einstimmig angenommen. Es wird einstimmig Verzicht auf 2. Lesung beschlossen. Somit erfolgt die Schlussabstimmung:

://:

Der Einwohnerrat erteilt auf Antrag des Gemeinderats sowie der Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen (SPBF) für den Politikbereich Finanzen und Steuern (Produktgruppe 2) den [Leistungsauftrag an den Gemeinderat für die Jahre 2014 - 2017](#) und bewilligt den zugehörigen Globalkredit im Betrag von CHF 2'814'000. Der Betrag basiert auf dem Basler Index für Konsumentenpreise (Stand Juni 2013). Die Anpassung erfolgt jeweils auf den 1. Januar des nachfolgenden Jahres, erstmals per 1. Januar 2015.

Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.

(mit 38:0 Stimmen)

Ein Antrag von P. Keller und M. Hazenkamp auf Unterbruch der Sitzung wird mit 23:9 Stimmen bei 4 Enthaltungen abgelehnt.

4. Leistungsauftrag für den Politikbereich „Kultur, Freizeit und Sport“ (Produktgruppe 5) für die Jahre 2014 - 2016

a) Vorlage des Gemeinderats (Nr. 10-14.203.01)

b) Bericht der Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport (SKFS) (Nr. 10-14.203.02)

Eintreten ist gemäss Geschäftsordnung obligatorisch.

Der vom Gemeinderat vorgelegte Entwurf wird seitenweise beraten.

In der Detailberatung werden sämtliche Änderungsanträge der Sachkommission stillschweigend angenommen.



Seite 5

Ein Antrag E. Rutschmann namens der SVP zu S. 29, Ziff. 3.5., Produkt Sportanlagen und Schwimmbad, auf Änderung des „Standards“:

„die empfohlenen Richtwerte des Bundesamts für Gesundheit werden zu 100% eingehalten.“

wird mit 28:7 Stimmen bei 2 Enthaltungen abgelehnt.

In der Gesamtabstimmung wird der Beschlussesentwurf auf S. 5 mit 35:0 Stimmen bei 2 Enthaltungen angenommen. Es wird mit 34:0 Stimmen bei 3 Enthaltungen Verzicht auf 2. Lesung beschlossen. Somit erfolgt die Schlussabstimmung:

://:

Der Einwohnerrat erteilt auf Antrag des Gemeinderats sowie der Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport (SKFS) für den Politikbereich Kultur, Freizeit und Sport (Produktgruppe 5) den [Leistungsauftrag an den Gemeinderat für die Jahre 2014 - 2016](#) und bewilligt den zugehörigen Globalkredit im Betrag von CHF 31'236'000. Der Betrag basiert auf dem Basler Index der Konsumentenpreise (Stand Juni 2013). Die Anpassung erfolgt jeweils auf den 1. Januar des nachfolgenden Jahres, erstmals per 1. Januar 2015.

Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.

(mit 35:0 Stimmen bei 1 Enthaltung)

://: Auf Antrag von P. Keller wird an dieser Stelle die Sitzung unterbrochen mit 24:12 Stimmen bei 1 Enthaltung. Zuvor wird ein Antrag P. Vogt namens der SVP auf Weiterführung der Sitzung und Verschiebung der Beratung von Traktandum 5 auf die November-Sitzung mit 18:18 Stimmen mit Stichentscheid des Präsidenten abgelehnt.



Fortsetzungssitzung vom Donnerstag, 31. Oktober 2013

Entschuldigt sind: Dominik Bothe, Claudia Schultheiss, Andreas Zappalà, Daniel Liederer, Andreas Tereh, Karl Schweizer, Eduard Rutschmann
sowie von Seiten des Gemeinderats: Daniel Albietz, Christoph Bürgenmeier, Annemarie Pfeifer

- 5. Leistungsauftrag für den Politikbereich „Mobilität und Versorgung“ (Produktgruppe 6) für die Jahre 2014 - 2017**
- a) Vorlage des Gemeinderats (Nr. 10-14.202.01)**
 - b) *Traktandum 5 b wurde von der Traktandenliste gestrichen***
 - c) Bericht der Sachkommission Mobilität und Versorgung (SMV) (Nr. 10-14.202.03)**

Eintreten ist gemäss Geschäftsordnung obligatorisch.

Der vom Gemeinderat vorgelegte Entwurf wird seitenweise beraten.

S. 13, Programmatisches Ziel 3.3. Verkehrsnetz

Es liegt ein Antrag der Sachkommission auf Änderung des Textes vor: *„Die öffentliche Beleuchtung braucht möglichst wenig Energie und ist bezüglich Funktion und Energieverbrauch auf dem modernsten Stand“*. Der Antrag wird mit 23:9 Stimmen angenommen.

S. 14 Wirkungsziel 4.2. Verkehrsnetz

M. Hazenkamp beantragt namens der Grünen folgende Ergänzung des Wirkungsziels: *„Strassenneubauten oder -umgestaltungen werden adäquat dimensioniert und mit möglichst geringem Landbedarf erstellt und bei Umgestaltungen wird situativ die Fläche entsiegelt“*. Der Antrag wird mit 15:14 Stimmen bei 2 Enthaltungen abgelehnt.

S. 16 Programmatisches Ziel 3.3. Mobilität

M. Hazenkamp beantragt namens der Grünen Streichung von *„nach Möglichkeit“*. Der Antrag wird mit 17:12 Stimmen bei 3 Enthaltungen abgelehnt.

S. 17 Wirkungsziel 4.5. Mobilität

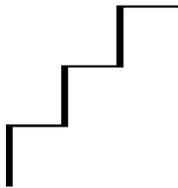
M. Hazenkamp beantragt namens der Grünen Ersetzen von *„bleiben hoch“* mit *„nehmen zu“*. Der Antrag wird mit 16:15 Stimmen bei 1 Enthaltung abgelehnt.

S. 17 Leistungsziel 5.2. Mobilität

S. Schweizer beantragt namens der FDP Streichung des Leistungsziels. Der Antrag wird mit 22:9 Stimmen bei 1 Enthaltung angenommen.

S. 18 Andere Vorgaben 6.3. Mobilität

Es liegt ein Antrag der Sachkommission auf Ergänzung vor: *„Beim 2er-Tram und bei der S-Bahn sollen die Angebote ausgebaut werden“*. Der Antrag wird mit 22:8 Stimmen bei 1 Enthaltung angenommen.



S. 19, neues Leistungsziel Energie (neue Ziff. 5.3.)

Th. Meyer beantragt namens des Gemeinderats Ergänzung der Leistungsziele mit folgendem neuen Leistungsziel:

„ 5.3. Die Gemeinde ergänzt die Subvention des kantonalen Amtes für Umwelt und Energie an private Liegenschaftsbesitzerinnen und -besitzer für die Erstellung eines Gebäudeenergieausweises der Kantone (GEAK).

Indikator Ausbezahlte Subvention

Standard Die Gemeinde bezahlt CHF 400 pro subventionsberechtigtem GEAK, wenn Massnahmen aufgrund des GEAK realisiert werden.

Messung Bericht durch Verwaltung über die ausbezahlten Subventionen“

Der Antrag wird mit 25:0 Stimmen bei 6 Enthaltungen angenommen.

S. 27 Andere Vorgabe 6.3. Abfallbewirtschaftung

F. Roth beantragt namens der SP Änderung des Textes: „Es wird geprüft, ob bei der Abfall- und Wertstoffsammlung eine Effizienzsteigerung möglich ist. Der Gemeinderat berichtet dem Einwohnerrat über das Ergebnis und legt ihm eine referendumsfähige Vorlage vor, wenn die Änderungen über interne Massnahmen hinausgehen“. Diesem Antrag wird ein Antrag H. Lüthi namens der LDP gegenübergestellt, welcher die Ergänzung der Version des Gemeinderats mit Satz 2 des SP-Antrags verlangt. In einer Eventualabstimmung obsiegt der Antrag der SP gegenüber dem Antrag der LDP mit 16:16 Stimmen und Stichentscheid des Präsidenten.

Der so bereinigte Änderungsantrag wird mit 18:13 Stimmen bei 1 Enthaltung angenommen.

In der Gesamtabstimmung zum Leistungsauftrag wird der Beschlussesentwurf auf S. 5 mit 31:2 Stimmen angenommen. Es wird mit 31:2 Stimmen Verzicht auf 2. Lesung beschlossen. Somit erfolgt die Schlussabstimmung:

://:

Der Einwohnerrat erteilt auf Antrag des Gemeinderats sowie der Sachkommission Mobilität und Versorgung (SMV) für den Bereich Mobilität und Versorgung (Produktgruppe 6) den [Leistungsauftrag an den Gemeinderat für die Jahre 2014 - 2017](#) und bewilligt den zugehörigen Globalkredit im Betrag von CHF 79'453'000. Der Betrag basiert auf dem Basler Index der Konsumentenpreise (Stand Juni 2013). Die Anpassung erfolgt jeweils auf den 1. Januar des nachfolgenden Jahres, erstmals per 1. Januar 2015.

Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.

(mit 31:2 Stimmen)

6. [Bericht der Kommission für Volksanregungen und Petitionen](#) betreffend Petition „Gegen die Schliessung der Poststelle Riehen Niederholz“ (Nr. 10-14.731.02)

F. Roth beantragt namens der SP folgende Änderung des von der Kommission beantragten Ziff. 1 des Beschlusses:

„Der Einwohnerrat fordert den Gemeinderat auf, sich gemeinsam mit dem betroffenen Quartierverein und mit den Postverantwortlichen in Verbindung zu setzen, damit bald möglichst eine Poststelle mit neuem Auftritt oder eine vergleichbare Lösung mit einem umfassenden Service und kundenfreundlichen Öffnungszeiten im Niederholzquartier entstehen kann.“

Der Antrag wird mit 23:7 Stimmen bei 1 Enthaltung angenommen.



Seite 8 Somit beschliesst der Einwohnerrat zur Petition wie folgt:

://:

1. Der Einwohnerrat fordert den Gemeinderat auf, sich gemeinsam mit dem betroffenen Quartierverein und mit den Postverantwortlichen in Verbindung zu setzen, damit bald möglichst eine Poststelle mit neuem Auftritt oder eine vergleichbare Lösung mit einem umfassenden Service und kundenfreundlichen Öffnungszeiten im Niederholzquartier entstehen kann.
2. Die Petition wird als erledigt betrachtet.
3. Dieser Bericht und die Beschlüsse des Einwohnerrats sind den Erstunterzeichnenden der Petition zur Kenntnis zu bringen.

(mit 31:0 Stimmen)

7. Bericht der Kommission für Volksanregungen und Petitionen betreffend Petition „Buslinien“ (Nr. 10-14.730.03)

Wurde von der Traktandenliste gestrichen.

8. Neue Anzüge, Motionen, Parlamentarische Aufträge

Neuer Anzug

[Anzug Christian Burri und Kons.](#) betreffend strategische Ausrichtung des Wärmeverbunds Riehen (Nr. 10-14.756.01)

://: Der Anzug wird auf Antrag von P. Huber (CVP) nicht an den Gemeinderat überwiesen.
(mit 17:15 Stimmen)

Motion

[Motion Silvia Schweizer und Kons.](#) betreffend Sitzungsgelder (Nr. 10-14.757.01)

Die Motion wird zurückgezogen.

9. Mitteilungen

Keine.

Das Ratssekretariat:

Katja Christ

1.11.2013/Chk